

MANK

Stadt mit vielen Gesichtern



BÜRGER-INFO DER STADT MANK

JULI 2021



Glasfaser-
Ausbau

9. Gemeinderats-
sitzung

Ferienspiel
der Stadt Mank

NEUES AUS DER GEMEINDE

9. Gemeinderatssitzung.....	03
Stadtsaal ist gestartet.....	05
Glasfaser - Info.....	06
Bauprojekte in Mank.....	07
25. Manker Ferienspiel.....	08
Erlebnis Sport Woche.....	08
Stellenangebot JIM.....	08
Aus dem Stadtrat.....	09
Büroflächen im Rathaus.....	09
Gedenkfeier Mahnmahl Dorna.....	10
Eindrucksvolles Klavierkonzert.....	10
Lange Nacht der Kirchen.....	11
Tolles Supergroup-Konzert.....	11
OÖ Radclub testet Radwege.....	11
Goldener Igel für Mank.....	12
EVN Bonuspunkte Spendenaktion.....	12
RadlerIn des Monats.....	13
Neue Tut-Gut-Wanderwege.....	13

NEUES AUS DEN VEREINEN

Beserlpark-Festival.....	14
Neue Leitung Rotes Kreuz.....	14
Tennisverein-News.....	15
Virtueller 1-Stunden-Lauf.....	15
Jubiläum Stadtmarketing.....	16
Projektmarathon der Landjugend.....	16
Schnuppertraining USC.....	16

AUS DER WIRTSCHAFT

Zahnarztpraxis - neue Behandlung	17
Firmenvorstellung mode graf	17

NEUES AUS DEN
BILDUNGSEINRICHTUNGEN

Erstkommunion in Mank.....	18
Volksschule Mank.....	18
Aus der Mittelschule.....	19
Spende des Elternvereins.....	19
VHS: English in Summer.....	19

VERANSTALTUNGEN – DIVERSES

Stellenausschreibungen.....	20
Tenniskurs für Kids.....	20
Info Tageseltern Hilfswerk.....	20
Soleaerium Mank.....	21
Viertelfestival „Hoch hinaus!“.....	21
NÖ-Gemeindechallenge.....	21
2. Manker Sommerkabarett.....	22
Stadtsaal Mank im Herbst.....	23
Ärzteplan & Sprechtag.....	23
Bücherei: Ferienaktion für Kids.....	23
Veranstaltungskalender.....	24

Liebe Mankerinnen
und Manker,

endlich ist der Sommer da und Corona fast weg. So könnte man die Stimmung auf den Punkt bringen. Nach vielen Monaten Entbehrungen ernten wir jetzt die Früchte unserer Bemühungen. In Mank gibt es seit 2 Monaten so gut wie keine Fälle mehr, die Impfungen gehen voran, sodass wir die Testungen schrittweise zurückfahren können. Danke für Ihre Disziplin und Bereitschaft, diese unangenehmen Maßnahmen zum Wohle aller mitzutragen. Der Erfolg gibt uns Recht und wir dürfen uns auf einen ziemlich unbeschwerten Sommer freuen.

Es tut wieder gut, die Manker Gastronomie zu genießen oder bei den ersten Veranstaltungen der Vereine dabei zu sein. Die Freiwilligen leisten Enormes, daher ist es klar, dass wir sie von der Stadtgemeinde bestmöglich unterstützen. Die Projektarbeit in der Gemeinde war von der Pandemie kaum eingeschränkt und so haben wir unsere Vorhaben erfolgreich weitergebracht. Der Kindergarten-Zubau wird pünktlich zum September fertig. Danke an das gesamte Kindergarten-Team samt Kinder und Eltern für ihr Verständnis bei den Bauarbeiten. Das neue Haus wird von der bisherigen Direktorin Angelika Frühauf an die neue Leiterin Karin Graf übergeben. Die neue Tagesbetreuung für Kleinkinder ist ebenfalls im Zubau untergebracht – sie rundet das Betreuungsangebot in unserer Stadt ab. Wasserleitungsbau, Rückhaltebecken, Wohnungsbau und vieles mehr gehen voran. Ferienspiel, Sommersportwoche und Sommerkabarett und „tut-gut“-Wanderwege runden das Programm für die kommenden Wochen ab.

In den kommenden Tagen fällt auch eine enorm wichtige Entscheidung für Mank: bis 31. Juli benötigen wir 460 Unterschriften, damit der Glasfaserausbau im Jahr 2022 Realität wird. Ich bitte Sie daher dringend um Ihre Unterstützung für dieses Zukunftsvorhaben. Ich höre zwar viel Zustimmung, aber wir benötigen auch die Unterschriften für die Glasfaser-Anschlüsse. Diese einmalige Chance für Mank wollen wir auf jeden Fall nützen! Alle Gemeindegebäude erhalten natürlich diese Anbindung an das Netz der Zukunft, denn so günstig wie jetzt, kommt man nie wieder zu seinem Glasfaseranschluss. Es ist eine Entscheidung für die nächsten Jahrzehnte, daher sollten alle mitmachen – selbst jene, die vermeintlich kein Internet brauchen. Für nur 300 Euro sowie 24 Monate mit je 40 Euro machen Sie Ihr Haus fit für die nächsten Jahrzehnte – viele zahlen derzeit 20 Euro/Monat für Internet und Festnetz – für nur 20 Euro mehr haben Sie superschnelles Internet und Festnetz gratis dabei. Nach 2 Jahren können Sie auch zu Ihrem bisherigen Tarif zurückkehren, und haben so für 780 Euro ihren Glasfaseranschluss im Haus. Sobald das Netz aktiv ist, wird der Anschluss mindestens 900 Euro kosten – daher ist allein aus der finanziellen Überlegung die Entscheidung klar. Wir müssen diese 40% Hürde auch schaffen, damit die ländlichen Regionen von Mank die Chance bekommen, im nächsten Ausbaubereich dranzukommen. Auch künftige Generationen werden uns für diese Entscheidung danken. Nutzen wir daher diese Chance für unseren Wohn- und Wirtschaftsstandort Mank!

Ihr Bürgermeister Martin Leonhardsberger

Titelfoto: Loitsdorf

Haben auch Sie ein Titelfoto (Landschaftsaufnahmen in Mank, Hausansichten im ländlichen Raum) für uns? Dann schicken Sie es an: roswitha.rosenberger@mank.at

Aus dem Gemeinderat

Rückblick auf die 9. Gemeinderatssitzung am 11. Juni 2021

Umweltfreundliche Gemeinderatssitzung



Foto: Vor der GEHmeindeRADsitzung v.l. Ronald Fichtinger, Herbert Permoser, Walter Steinwander, Theresia Frühauf, Timm Uthe, Karl Frühauf, Sabrina Kalteis, Otmar Garschall, Martin Leonhardsberger, Herbert Zierlich, Bernhard Leonhardsberger, Matthias Pölzer, Julia Miedler, Walter Wieser, Elisabeth Zuser

Zu Fuß und mit dem Rad ist der Großteil der Manker Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter am 11. Juni zur Sitzung im Stadtsaal gekommen.

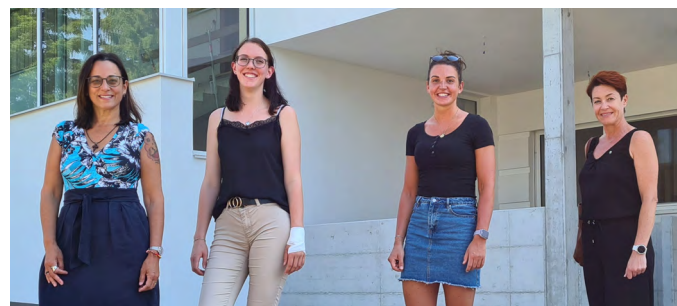
Gute Kondition war nicht nur bei der Anreise gefordert, sondern auch bei den 34 Tagesordnungspunkten, die es abzustimmen gab. Im ersten Teil der Sitzung wurden die Förderungen für Vereine und Institutionen beschlossen.

der Caritas im Rathaus beträgt jährlich 2.500 Euro. Für die neue Periode des EU-Förderprogramms LEADER für den ländlichen Raum wird die Gemeinde auch weiterhin 1 Euro je Einwohner und Jahr an die Region Mostviertel Mitte bezahlen. Bauernladen, Filmchronisten oder Kurzfilmabend sind einige Beispiele für erfolgreiche LEADER-Projekte in Mank.

60.000 Euro Förderungen für Vereine und Institutionen

Stadtrat Otmar Garschall hat im Ausschuss die Vereinsförderungen erarbeitet. Jugendarbeit und Einsatz für die Allgemeinheit werden besonders belohnt. Corona bedingt fällt das Förderpaket heuer kleiner aus, dennoch unterstützt die Stadtgemeinde 28 Vereine mit 21.005 Euro. Die Feuerwehr erhält 13.500 Euro, da auch mit dem Fest die Haupteinnahmequelle wegfällt. Das Stadtmarketing feiert heuer sein 25-jähriges Bestehen, die erfolgreiche Kooperation von Gemeinde und Wirtschaft hat zur Verdreifachung der Kommunalsteuerbeträge geführt. Auch heuer investiert die Gemeinde 12.000 Euro in die Marketing-Aktivitäten. Sehr gut läuft auch die Kindergruppe Schmetterling, 28 Kinder werden in zwei Gruppen mit großem Engagement betreut - der Gemeindebeitrag macht auch heuer wieder rund 11.000 Euro aus. Der Beitrag der Stadtgemeinde für die kostenlosen Beratungsstunden

Kindergarten und Kleinkind-Tagesbetreuung



Das Team der Tagesbetreuung im Kindergarten: Karina de Rezende-Fohringer, Viktoria Lintner, Ramona Kletzl mit der neuen Kindergartenleiterin Karin Graf.

Die neue Kleinkind-Tagesbetreuung im Obergeschoß des Kindergartens nimmt im September den Betrieb auf. 8 Kinder sind angemeldet und weitere 5 kommen vom Kindergarten dazu. Das Betreuerinnenteam steht mittler-

Aus dem Gemeinderat

Rückblick auf die 9. Gemeinderatssitzung am 11. Juni 2021

weile fest: Ramona Kletzl aus Mank übernimmt die Leitung. Unterstützt wird sie von Viktoria Lintner und Karina de Rezende-Fohringer aus Mank. „Damit können wir ein komplettes Kinderbetreuungspaket anbieten, für alle die es brauchen,“ freut sich BGM Martin Leonhardsberger über die weitere Aufwertung der Stadt. Das Projekt ist auch Teil der Zertifizierung zur „Familienfreundlichen Gemeinde“. Die Bauarbeiten im Kindergarten sind derzeit im Finale, im Sommer wird der Abschluss mit der Gartengestaltung erfolgen, bei der die Landjugend dankenswerter Weise unterstützt. Die Spielgeräte wurden an die Fa. GE-STRa aus Steyr um 23.468 Euro vergeben.

Ökostrom und neue Kriterien Klimaschutz-Förderung

Die Verlängerung des bestehenden Ökostrom-Tarifes mit der EVN um 3 Jahre wurde beschlossen. Rund 660.000 Kilowattstunden verbraucht die Gemeinde pro Jahr, die größten Verbraucher sind Kläranlage, Wasserwerk und Straßenbeleuchtung. Die jährlichen Stromkosten betragen 113.000 Euro. EVN Kunden können in Mank ihre Bonuspunkte für den Ankauf von Bäumen durch die Stadt spenden. Im Herbst werden die nächsten Klimaschutz-Bäume gepflanzt. Für den EVN-Trafo am alten Sportplatz wurde ein Dienstbarkeitsvertrag beschlossen, der alte Trafo neben dem Marienheim wird abgebrochen.



36 Klimaschutzbäume wurden bereits gepflanzt.

Die Förderkriterien für die Klimaschutzförderung der Stadt für Privathaushalte wurden angepasst. Umwelt-Stadtrat Herbert Permoser hat die neuen Regelungen im Ausschuss und mit dem Land erarbeitet. Seit 2001 wurden rund 250.000 Euro ausbezahlt. Ab 1. Jänner 2022 werden Heizungen nur mehr bei Ersatz einer Ölheizung gefördert. Wärmedämmungen müssen aus nachwachsenden Rohstoffen stammen und für E-Autos läuft die Förderung stufenweise bis 2025 aus.

Planung Rückhaltebecken vergeben

Die mittlerweile durchgeführte Konzepterstellung für die Rückhaltebecken am Hagberg und beim Hofer-Areal wurde an die Fa. Hydroingenieure um 21.045 Euro vergeben. Derzeit in Arbeit ist die wasserrechtliche Einreichplanung, die weitere 18.114 Euro kostet. Im nicht öffentlichen Teil wurden die Grundankäufe bzw. Pacht der Flächen für die Rückhaltebecken beschlossen.

Grundverkauf, Gehweg Großaigen und Straßenbau

Ein Grundstück in der Zellergasse wurde an die Familie Enzelberger aus Mank verkauft. In der Gsetnergasse wurde ein Grundstück aus der Aufschließungszone entlassen. Die Grundankäufe im Gesamtausmaß von 3.475 m² für den Gehweg nach Großaigen sind nach der Vermessung an die 5 Grundbesitzer überwiesen worden. Im nicht öffentlichen Teil wurden Grundankäufe für neue Baugründe beschlossen. Die Zufahrt zur neuen Caritas-Werkstatt wird im Sommer asphaltiert, danach die Zufahrt zur neuen GVU-Halle in der Florianigasse. Die Arbeiten wurden an Lang&Menhofer aus Loosdorf um 112.249 Euro vergeben.

Ferienspiel und Sommersportwoche

Stadtrat Wieser berichtete vom 25. Ferienspiel, das am 7. Juli im Besslerpark mit einer Aufführung von Mäuschen Max begann. Jeden Donnerstag finden die Veranstaltungen statt, damit die Testung in der Früh in Mank möglich ist. Groß ist auch das Interesse an der Sommersportwoche Ende August – mehr als 50 Kinder sind bereits angemeldet.

Finanzielles

Die Änderungen im Budget sind im ersten Nachtrags-Voranschlag abgebildet. Mehr Ertragsanteile vom Bund und eine Ausschüttung des GVU bringen 116.000 Euro mehr Spielraum, der für Straßenbau in der Florianigasse, Klimaschutzförderungen und Glasfaserverkabelungen verwendet wird. 88.000 Euro Förderung erhält die

Gemeinde für die vor 3 Jahren errichtete Wasserleitung am Schlossweg.

Bei der Raiffeisenbank Region Schallaburg wird ein Fixzinsdarlehen auf 20 Jahre in der Höhe von 310.000 Euro für den Kanalbau und Hochwasserschutz aufgenommen. Bei der Sparkasse wurde der bestehende Kassenkredit in der Höhe von 250.000 Euro verlängert. Die Leasing-Finanzierung für das neue Kommunalfahrzeug wurde ebenfalls an die Sparkasse NÖ vergeben.

Weiters wurden im nicht öffentlichen Teil Gewerbeförderungen sowie Personalangelegenheiten behandelt.

Ehrungen

Für ihre besonderen Verdienste um die Stadtgemeinde Mank wurden der ehemalige Marienheim-Direktor Gerhard Dittinger und die scheidende Kindergarten-Direktorin Angelika Frühauf mit der goldenen Ehrennadel ausgezeichnet. Beide waren 30 Jahre in leitender Position. Für 5 Jahre als Feuerwehr-Kommandant erhielt Roland Pichler Dank und Anerkennung.

Stadtsaal Mank ist gestartet

Nach monatelanger Zwangspause dürfen mit den aktuellen Lockerungen endlich wieder Veranstaltungen stattfinden. Den Auftakt machten der Klavierabend mit Pianist Prof. Clemens Zeilinger am 10. Juni und das Konzert der „Blasmusik Supergroup“ am 20. Juni.



Martin Leonhardsberger, Ingrid Eigenthaler und Kultur-Stadtrat Otmar Garschall

2. Manker Sommerkabarett & Vorschau Herbst

Nach dem Erfolg des letzten Jahres, gibt es die 2. Auflage des Manker Sommerkabarets. Auch für den Herbst sind bereits einige Veranstaltungen geplant. Alle Infos dazu gibt es im Serviceteil auf S. 22 und 23.

Pensionsfeier von Angelika Frühauf

Am Freitag, dem 25. Juni fand die Pensionsfeier von Kindergarten-Leiterin Angelika Frühauf statt.



V.l. Karin Graf, Martin Leonhardsberger, Regina Dörflinger, Angelika u. Walter Frühauf, Herta Kienecker, Monika Morawetz, Gabriele Holzer, Daniela Schmidt, Susanne Scheibenpflug, Klaudia Zuser und Martina Punz mit den Musikanten Thomas Zimola, Sebastian Gric, Reinhard und Christian Dollfuß.

Susanne Scheibenpflug organisierte im Geheimen mit dem Kindergartenteam eine Zeitreise durch das Berufsleben der langjährigen Direktorin. 47 Jahre ist Angelika Frühauf als Kindergartenpädagogin tätig gewesen, davon 30 Jahre als Leiterin in Mank. 5.341 Kinder hat sie dabei betreut und bei 3 Umbauten des Kindergartens mitgewirkt. Jede Kindergartengruppe hat an einer anderen Örtlichkeit eine Vorführung vorbereitet. Gestartet wurde im Garten des Kindergartens mit einer Aufführung des „Regenbogenfisches“. Mit Musikbegleitung ging es in den Hof des Gasthauses Riedl-Schöner, wo ein Ausschnitt des Fiffikus-Musicals am Programm stand. Im Hof des Wirtshauses Beringer stand der Fasching im Mittelpunkt. Das Thema Kneipp wurde beim Rathausbrunnen beleuchtet. Der Abschluss fand im Stadtpark statt, wo auch die Leistungen der Pädagogin von den Ehrengästen gewürdigt wurden. BGM Leonhardsberger dankte im Namen der Stadtgemeinde mit der goldenen Ehrennadel für die Verdienste um die Stadt. Kindergarteninspektorin Gabriele Holzer würdigte im Namen der BH die Leistungen von Frühauf. Auch Personalvertreterin Monika Morawetz unterstrich die langjährige Tätigkeit, verbunden mit vielen Veränderungen verbunden war. Emotional wurde es beim Abschiedslied des Kindergartenteams. Frühauf bedankte sich für die Feier, die eine gelungene Überraschung war.

Tag der offenen Tür im Kindergarten
Samstag, 2. Oktober, 10 - 16 Uhr



unser netz. unsere zukunft.



STADTGEMEINDE MANK

SAGEN WIR JA ZU GLASFASER! SAGEN WIR JA ZUR ZUKUNFT!

Liebe Mankerin, lieber Manker!

Wie Sie wahrscheinlich wissen, haben wir die einmalige Möglichkeit, für den Ausbau des NÖ Glasfasernetzes in Mank zu sorgen. Dafür brauchen wir mehr als 40 % Bestellungen im vorgesehenen Ausbaubereich. Nur wenn wir diese Schwelle bis zum 31. Juli 2021 überschreiten, kann die NÖ Glasfaserinfrastrukturgesellschaft (nöGIG) die nächsten Schritte setzen. Gemeinsam mit nöGIG wollen wir Ihnen deshalb mit einem kostenlosen Beratungsangebot die Möglichkeit geben, sich umfassend und persönlich über den Glasfaserausbau zu informieren. Sorgen wir gemeinsam für eine zukunftssichere Glasfaserinfrastruktur in Mank, die uns allen genügend Bandbreite für die kommenden Jahrzehnte bietet.

Machen wir Mank zu einem digitalen Vorreiter und schaffen wir die Voraussetzungen dafür, dass unsere Gemeinde auch für zukünftige Generationen eine lebenswerte Heimat bleibt!



Ihr Bürgermeister
DI Martin Leonhardsberger

**NUR NOCH BIS
31. JULI 2021!**

**NUTZEN WIR DIESE CHANCE!
MACHEN WIR UNSER MANK FIT FÜR DIE
DIGITALE ZUKUNFT!**

SIE HABEN BEREITS EINEN ANSCHLUSS BESTELLT?

Dann sind Sie bereits überzeugt von den Vorteilen, die ein Anschluss im offenen, öffentlichen und zukunfts-sicheren NÖ Glasfasernetz bringt. **Bitte nutzen Sie Ihre Überzeugung und begeistern Sie auch Ihre Nachbarinnen und Nachbarn!**

Hier finden Sie das passende Bestellformular:

www.noegig.at/bestellung

IHR BERATUNGSGUTSCHEIN

Sie haben noch Fragen zur Einleitung von Glasfaser in Ihr Haus? Sie suchen nach der besten Lösung für die Internetversorgung aller Räume? **Mit diesem Beratungsgutschein erhalten Sie kostenlose Beratung durch einen Elektriker / IT-Techniker Ihrer Wahl:**



Gerhard Luger
Terminvereinbarung
unter 0676/60 800 44



Christoph Zeiss
Terminvereinbarung bei
Herrn Christoph Zeiss unter
0664/4886700



Franz Schreiner
Schreiner IT GmbH
Terminvereinbarung
unter 02755/7634 oder
office@schreiner-it.com



Wolfgang Grünbichler
g-solution
Terminvereinbarung unter
0664/886 133 09

Informationen aus der Stadt

Bauprojekte in Mank

Wasserleitung Großaigen und Massendorf in Bau

Die Arbeiten für die neue Wasserleitung in Großaigen und Massendorf laufen derzeit auf Hochtouren.



Foto: Bei der Horizontalbohrung in Massendorf: Martin Leonhardsberger, Wolfgang Ammerer und Christian Reisinger.

Derzeit wird mit 4 Arbeitspartien und 30 Mann an der Umsetzung der 4,6 Kilometer langen Leitung gearbeitet. Auch die Glasfaser-Leerverrohrung wird gleich mitverlegt. Anfang der Woche wurden 2 Kilometer Leitungen von der Firma IFK im Pflugverfahren verlegt. Die klassischen Grabarbeiten auf der Trasse kommen von der Fa. Swietelsky aus Zwettl. Um möglichst wenig Straßenquerungen aufzugraben, werden Horizontalbohrungen beim Kreisverkehr in Massendorf, in Großaigen und beim Haus Griesbauer von der Firma Wadle aus Deutschland umgesetzt. „Wir sind genau im Zeitplan“, freut sich Christian Reisinger von den Hydroingenieuren in Krems, die für Planung und Bauaufsicht zuständig sind. „Die Baustelle läuft sehr gut, die Zusammenarbeit mit den Nachbarn ist super“, lobt Stadtrat Wolfgang Ammerer. Mittlerweile hat auch Loipersdorf Interesse an der Wasserleitung angemeldet, Mitte Juni fand die Bürgerinfo statt.

Wasser ab Herbst, Glasfaser und Gehweg 2022

Die Gesamtkosten werden mit 745.000 Euro geschätzt, 62 % Förderungen kommen von Land und Bund. Das Wasser wird im Herbst 2021 fließen, die Wiederherstellung der Asphaltflächen erfolgt 2022. Für Glasfaser ist die Nachfrage in Großaigen und Massendorf sehr gut. Sollten auch in Mank 40 % der Haushalte und Firmen mitmachen, gibt es Ende 2022 superschnelles Internet in den Dörfern. Auch der Gehweg entlang des Zettelbachs von Poppendorf nach Großaigen soll 2022 umgesetzt werden. „Die Vermessungen und Grundeinlösen sind bereits erfolgt“, so BGM Martin Leonhardsberger.

Rückhaltebecken am Hagberg vergrößert

Nach dem Hochwasser im Vorjahr wurden die Rückhaltebecken am Hagberg gereinigt und das Volumen vergrößert. Die Firma Thir führte die Arbeiten im Auftrag der Stadtgemeinde aus. In der Beckenreihe wurde der eingeschwemmte Schlamm entfernt. Dank des Entgegenkommens der Grundbesitzer Franz Zöchbauer und Gottfried Hiesberger konnte das bestehende Rückhaltebecken am Hagbergweg vergrößert werden. Der ehemalige Schwimmteich wurde aufgelassen und das zusätzliche Volumen steht jetzt für Rückhaltmaßnahmen bei Starkregen zur Verfügung.



Foto: Markus Thir und Wolfgang Ammerer bei der Baustelle am Hagberg.

Generalsanierung der Brücke über die Mank

Am Montag, 21. Juni nahm Mobiliätslandesrat Ludwig Schleritzko den offiziellen Baubeginn für die Sanierung der Brücke über die Mank in Hörsdorf im Zuge der Landesstraße B 215 vor. Die Gesamtbaukosten betragen rund 310.000 Euro, wobei rund 295.000 Euro auf das Land NÖ und rund 15.000 Euro auf die Stadtgemeinde Mank für den Geh- und Radweg entfallen.



Foto v.l.: Leiter-Stv. der NÖ Straßenbauabteilung St. Pölten Christian Schrenk, BGM Martin Leonhardsberger, NÖ Straßenbaudirektor Josef Decker, Landesrat Ludwig Schleritzko, Leiter der Brückenmeisterei St. Pölten Heinz Winter, Anton Pater-noster von der Brückenmeisterei St. Pölten, Leiter-Stv. Brückenbau NÖ Markus Brunner. Fotocredit: NÖ Landesregierung

Jugend in Mank

JIM, Ferienspiel, Erlebnis Sport Woche

25. Manker Ferienspiel

Volksbank Beachday & Modellbau

Union Beachvolleyball Club Mank & Modellbau Club Mank

Do, 15. Juli – 14 Uhr

Beachvolleyballplatz, Am Eisteich 2 / Ab 6 Jahre

Entenrennen mit dem GSUF

Großaigner Sport- und Freizeitverein

Do, 22. Juli – 14 Uhr

Zettelbachstüberl, Großaignen 2 / Ab 6 Jahre

„Die 5 Sinne“ – Besslerpark-Festival

Kulturverein Besslerpark mit dem KUNSTWERK Mank

Sa, 31. Juli – 14 Uhr

Eintritt: € 3,- / für alle Altersstufen



25. Manker Ferienspiel: v. l. Martin Leonhardsberger, Ingrid Eigenthaler, Walter Wieser, vorne Ferienspielkinder Elena Steinwander und Valerie Gugerel

Stellenangebot für Jugendraum

Für das JIM (Jugend In Mank) wird ein/e BetreuerIn

(Sozialpädagogik oder andere pädagogische Ausbildung) für ca. 8h/Monat über freien Werksvertrag gesucht!

Arbeitszeit: Freitag von 16-20 Uhr

Ideal als Zuverdienstmöglichkeit während Karenz, Studium oder Teilzeitarbeit!

Bei Interesse bitte an Bettina.Fahrafellner@gmx.at schreiben oder 0650/6302650.



Landwirtschaft mit den 5 Sinnen erleben

Landjugend Mank

Do, 5. August – 14 Uhr

Fam. Zeitlhofer in Unterschmidbach / Ab 6 Jahre

Erlebnis Bauernhof

Manker Bäuerinnen

Do, 12. August – 14 Uhr

Treffpunkt Rathausplatz / Ab 6 Jahre

Wanderung mit der Sportunion Mank

Sportunion Mank und KOBV

Do, 19. August – 14 Uhr

Treffpunkt: Rathausplatz / Ab 6 Jahre

Abschlussfest – Generationen-Wandertag

Ausschuss für Familie, Jugend & Soziales

Do, 2. Sept. – 14 Uhr

Treffpunkt: Stadtpark Mank / für alle



Erlebnis Sport Woche von 23. - 27. August 2021

Von 23. - 27. August organisiert die Stadtgemeinde Mank bereits zum 3. Mal die Erlebnis Sport Woche für 6 – 14-Jährige. Die Betreuer von „Xund ins Leben“ sorgen für ein abwechslungsreiches Programm mit Trend- & Summersports, Fun & Teamsports, Fitness uvm. Ein Tag am Ebersdorfer See mit dem Hochseilgarten in Ober Grafendorf ist wieder im Programm.

Da die Stadtgemeinde Mank einen Teil der Betreuerkosten und das Mittagessen übernimmt, ist lediglich ein Elternbeitrag von 100 Euro pro Kind zu entrichten. Für Geschwisterkinder ist der Beitrag für das 2. Kind 80 Euro und ab dem 3. Kind 60 Euro.

Die Anmeldung erfolgt online unter: www.xundinsleben.at -> Feriencamps -> Anmeldung.

Aus dem Stadtrat

Rückblick auf die Stadtratssitzung am 31. Juni

Klimaschutz – Förderungen vergeben

Für 12 Ansuchen wurden insgesamt 8.300 Euro an Klimaschutz-Förderungen vergeben. Bei den Photovoltaik-Anlagen wurde die 33. Anlage aus dem 100-Dächer-Programm der Stadt unterstützt.

Hochwasserschutz Hörgstberg

Ein Schwerlast-Großrohr mit 1 m Durchmesser und 12 m Länge für den Hochwasserschutz Bergmühle wurde beim Raiffeisen Lagerhaus um 4.619,74 Euro angekauft.

Einlaufgitter-Reinigung

Die Reinigung der Kanal-Einlaufgitter wird im heurigen Juli durch die Firma Haubenberger aus Oberegging um 7.158,76 Euro durchgeführt.

Erneuerung Einrichtung bestehende Kindergarten-Gruppen

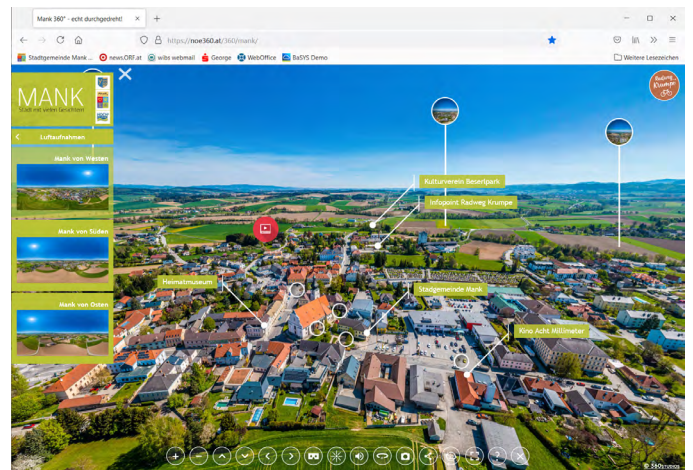
Der Ersatz von 40 Jahre alten Bänken und Schränken in 2 bestehenden Kindergartengruppen wurde bei der Firma Schmiderer&Schendl um 2.523,64 Euro bestellt.

LED-Birnen für Weihnachtsbeleuchtung

500 Stk. LED-Birnen für die Straßenüberspannungen bei der Weihnachtsbeleuchtung wurden bei der Firma Purtscher um 1.750 Euro angekauft. Damit ist die gesamte Weihnachtsbeleuchtung auf energiesparende LED-Lampen umgestellt.

360-Grad Präsentation Mank

Die neue 360-Grad-Präsentation von Mank wurde von der Firma 360 Grad-Studios aus Hofstetten-Kammerhof um 3.096 Euro erstellt. Die touristischen Höhepunkte der Stadt sind mit zahlreichen Drohnenflügen und 360 Grad Panoramabildern zu erkunden. Auch alle Manker Dörfer sind zu finden. Die Darstellung funktioniert über Internet am PC und Handy und auch mit einer VR-Brille. Sie ist ab Ende Juli online.



Sanierung Caritas-Wohnhaus

Die Caritas führt umfangreiche Innensanierungen im Wohnhaus in der Bahnhofstraße durch. Die Stadtgemeinde beteiligt sich an den Arbeiten.

Glasfaser-Anschlüsse für Gemeindegebäude

Für alle öffentlichen Gebäude und die Gebäude im Besitz der Stadtgemeinde wurden insgesamt 17 Glasfaseranschlüsse bei der NÖGIG um 5.200 Euro bestellt.

Büroflächen im Rathaus zu vermieten

Büroflächen im Rathaus mit 60 m² Gesamtfläche im 1. Stock des Rathauses können ab sofort gemietet werden. Sie sind über einen eigenen Eingang erreichbar. Die Ausstattung umfasst eine Küche, ein eigenes WC, Abstellraum mit Dusche, Vorraum sowie 2 Büroräume mit 17 und 22 m².

Mit dem neu geplanten Mietmodell sind die Büroräume einzeln auch tageweise zu mieten.

Kosten je Büroraum: Halbtags: € 9,- Ganztags: € 15,-

Weitere Räumlichkeiten im Rathaus mit einer Fläche von 30 m² sind ebenfalls zu mieten.

Genauere Auskünfte erhalten Sie im Rathaus bei Herrn Martin Kellner: 02755/2282-12

Informationen aus der Stadt

Gedenkfeier & Veranstaltungsrückblicke

Würdige Gedenkfeier beim Mahnmal Dorna

Eine sehr würdige und stimmungsvolle Gedenkfeier zum 10-jährigen Bestehen des Mahnmals in Dorna mit Paul Gulda erlebten die zahlreichen Besucher am Sonntag, dem 6. Juni.



Foto: Gerhard Karner, Gerhard Flossmann, Walter Reis, Paul Gulda, Martin Leonhardsberger, Erna und Alois Will, Leopold Lienbacher, Wolfgang Reisenhofer und Christian Rabl.

Alois Will hat als 4-jähriges Kind in den letzten Kriegstagen die Erschießung von 3 Häftlingen vor seinem Elternhaus miterleben müssen. Rund 500 Häftlinge eines Todesmarsches von der Ostwall-Errichtung im Burgenland zum KZ Mauthausen waren am Bauernhof der Familie Will einquartiert. „Vor lauter Hunger haben sie das Gras gegessen“, erinnert sich Will in seiner Rede. „Von einem Huhn haben wir am nächsten Tag nur mehr die Federn gefunden.“ Einigen gelang in der Nacht die Flucht, 3 versteckten sich am Bauernhof und wurden entdeckt und hinter dem Haus vor den Augen der Familie und der anderen Häftlinge exekutiert. Bei einer Israel-Reise der Pfarre hat er den Entschluss zur Errichtung des Mahnmals gefasst und 2010 mit Pfarre, Stadtgemeinde und den Schülerinnen und Schülern der Polytechnischen Schule umgesetzt. Seither sorgt Alois Will mit seiner Frau Erna für die Pflege des Mahnmals und kann von vielen interessanten Gesprächen mit Besucherinnen und Besuchern berichten.

Bürgermeister Martin Leonhardsberger ging in seiner Begrüßung auf die Entstehung ein. Die Errichtung des Mahnmals war auch der Anlass für das Festhalten vieler Berichte im Zeitzeugenbuch und im Buch über die NS-

Zeit in Mank. Der 2. Landtagspräsident Gerhard Karner betonte in Vertretung von Landeshauptfrau Mikl-Leitner die Wichtigkeit von derartigen Gedenkstätten, die das Verbrechen nah und unmittelbar machen. Mit dem Gedenken vor der eigenen Haustür wird die Mahnung lauter, auch wenn die Erinnerung schmerzt.

Pfarrer Wolfgang Reisenhofer ging in einer beeindruckenden Andacht auf die Opfer ein und betete mit den Besucherinnen und Besuchern ein jüdisches Gebet für die Opfer der Shoah.

Paul Gulda, der sich als Vorsitzender der Rechnitzer Flüchtlings- und Gedenkinitiative engagiert, zeigte sich von der Teilnehmerzahl und den Beiträgen beeindruckt. Mit einem jüdischen und russischen Lied und einem Klavierstück gestaltete er die passende musikalische Umrahmung. In seiner Gedenkrede ging er auf das System ein, das derartige Spitzen der Grausamkeit erlaubt, die Alois Will erlebt hat. Dr. Christian Rabl vom Verein „MERKwürdig“ hat die Gedenkschrift zu 10 Jahren Mahnmal Dorna verfasst, die zum Abschluss der würdigen Gedenkfeier präsentiert wurde.

Stehende Ovationen bei Klavierkonzert

Einen Klavierabend der Extraklasse erlebten die Besucherinnen und Besucher am Donnerstag, 10. Juni im Stadtsaal.



Der Künstler mit dem Stadtsaal-Team: Karl Schalhas, Martin Leonhardsberger, Clemens Zeilinger und Ingrid Eigenthaler

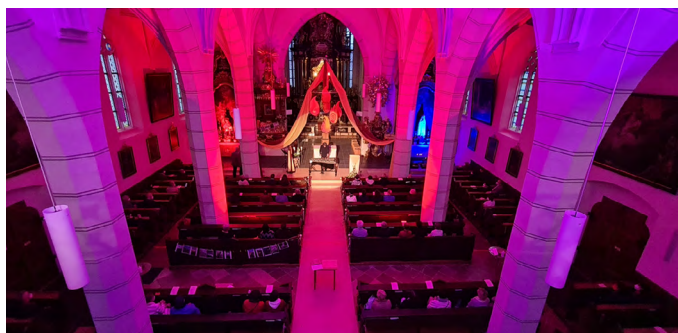
BGM Martin Leonhardsberger freute sich über den Auftakt im Stadtsaal nach einer 7-monatigen Coronapause. Mit einem detaillierten Vorsorgekonzept sind nun wieder Veranstaltungen möglich. Durch den Klavierankauf ist der

Kontakt zu Musik-Universitätsprofessor Clemens Zeilinger entstanden.

Zeilinger freute sich über die Durchführung des Konzertes, das ganz im Zeichen von Beethoven und Chopin stand. 250 Jahre Beethoven wurde zwar ein Jahr später begangen als geplant, aber dafür umso fulminanter. Zeilinger beeindruckte mit teils sehr schweren Sonaten des Komponisten. Der Künstler führte mit kurzen Hintergrundgeschichten durch das Programm. Ohne Pause ging es dann zu den 24 Preludes von Chopin, die mit stehenden Ovationen belohnt wurden. Die Zugaben von Chopin und Schumann rundeten den Klavierabend ab.

Prof. Clemens Zeilinger ist Preisträger vieler Wettbewerbe, war u.a. „Artist in Residence“ des Brucknerhauses und „Artist of the Year“ des Klassik-Radio-Senders Ö1. Er unterrichtet an der Universität für Musik in Wien und an der Anton-Bruckner-Universität Linz.

Lange Nacht der Kirchen begeisterte



Mit Glockenläuten wurde die lange Nacht am 28. Mai eingeleitet. Pfarrer Wolfgang Reisenhofer freute sich, dass heuer zumindest im kleinen Rahmen eine Veranstaltung möglich war und führte durch den renovierten Kreuzgang. Stehende Ovationen gab es nach dem Konzert von Klaudia Wagner-Plamoser in der Pfarrkirche. An der Orgel wurde sie von Anton Gansberger begleitet. Willi Plamoser und Luca Beringer sorgten mit dem Vibraphon für beeindruckende Klänge in der Kirche. Flora Griessler zauberte Harfenklänge in das gotische Gewölbe, das von Kurt Mondl und Karl Schalhas eindrucksvoll in allen Farben erleuchtet wurde.

Mit Eingangskontrollen, Abstand und Corona-Präventionskonzept wurde besonderer Wert auf die Sicherheit gelegt.

Fulminantes Supergroup-Konzert



Ein Blasmusik-Konzert der Extraklasse erlebten die Besucherinnen und Besucher am Sonntag, dem 20. Juni im Stadtsaal. Thomas Gansch hat sich einen Kindheitstraum erfüllt und eine Kapelle mit Top Musikern aus verschiedenen Bands zusammengestellt. Musiker der Wiener Philharmoniker, LaBrassBanda, Mnozil Brass oder den Egerländer Musikanten waren auf der Bühne im Stadtsaal zu finden. Die Proben fanden in den Räumlichkeiten der Stadtkapelle Mank statt. Nach dem Konzert in Mank ging es am Montag zu 2 Terminen ins Wiener Konzerthaus. Das Konzert wurde im Rahmen der Schagerl Brass Academy veranstaltet.

Radclub Bad Mühlacken testet Alpenvorlandradeln

Der Radclub Bad Mühlacken (OÖ) nützt das Angebot der Radwege im Alpenvorland.

Die Radfahrer waren begeistert und berichten auf ihrer Webseite: „Endlich wieder mal 2 entspannte Radtage im Umland von Wimpassing an der Pielach verbracht. Am ersten Tag wurden 75 km mit 700 hm abgespult (Wimpassing-Sooß-Mank-Rabenstein-Hofstetten/Grünau-St. Margarethen). Am nächsten Tag eine 45 km Runde über Hürm-Bischofstetten-Ober-Grafendorf mit 300 hm. Es war einfach nur zum Genießen – das Wetter hat dabei seinen Beitrag geleistet (Sonnenbrandgefahr) – und die Gemütlichkeit hat natürlich auch nicht gefehlt!“



Umwelt & Klimaschutz

Infos und Aktivitäten der Stadtgemeinde

Goldener Igel für Mank

Mitte Mai wurde die Stadt Mank erneut mit dem Goldenen Igel für naturnahe Grünraumpflege im vergangenen Jahr ausgezeichnet. Die Grünflächen der Stadtgemeinde werden nach den „Natur im Garten“ – Richtlinien 100% ökologisch bewirtschaftet und gepflegt. „Dieser Mehraufwand für weniger Gift in der Umwelt zahlt sich aus“, erklärt BGM Martin Leonhardsberger. Martina Zeller sorgt gemeinsam mit den Gemeindearbeitern für die laufende Pflege der Grünanlagen. Zur Beseitigung des Unkrauts werden am Friedhof ein Flämmgerät und Pendelhauen eingesetzt. Für befestigte Flächen wie Pflasterstreifen wurde eine Unkrautbürste angeschafft. Ab Herbst verstärkt die neue Kehrmaschine die Unkrautbekämpfung mit Metall-



Foto: Ernst Leonhardsberger, Hannes Fellner, Martina Zeller, Stefan Daxböck, Leopold Fellner mit BGM Martin Leonhardsberger freuen sich über den Goldenen Igel für die ökologische Pflege der öffentlichen Flächen in Mank.

bürsten. Die Plakette wurde am Montag, dem 17. Mai in der Schallaburg von Landesrat Martin Eichtinger an die Stadtgemeinde übergeben: Durch das Engagement Manks wird Niederösterreich noch lebenswerter. 75 % der Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher wünschen sich naturnah gepflegte öffentliche Grünräume. Öffentliche Grünflächen sind für Bewohnerinnen und Bewohner ein wichtiger Ort zum Verweilen und Aktivsein. Es freut uns sehr, dass die Gemeinde Mank die Kernkriterien von „Natur im Garten“ aktiv umsetzt und damit eine intakte Umwelt fördert“, so Landesrat Martin Eichtinger. Mit der neuen 3.600 Quadratmeter großen Blumenwiese am Areal der ehemaligen Biogas-Anlage setzt die Stadtgemeinde einen weiteren Schritt für ein naturnahes Mank. „Wir haben für jede Mankerin und jeden Manker einen Quadratmeter Blumenwiese angebaut“, so BGM Martin Leonhardsberger.

Seit 2014 bei „Natur im Garten“

Per Gemeinderatsbeschluss hat Mank schon 2014 den Beitritt als Natur-im-Garten Gemeinde gefasst. Der Verzicht auf Torf, chemisch-synthetische Dünger sowie Pestizide sind dabei zentrale Kriterien. Für die konsequente Umsetzung auch im gesamten Jahr 2020 wurde nun der Goldene Igel verliehen. Rund 130 Gemeinden wurden in ganz NÖ mit dem Goldenen Igel ausgezeichnet. Über 15.000 private Gartenbesitzer machen in NÖ schon bei der Aktion mit. Infos auf www.naturimgarten.at und am Natur im Garten-Telefon: 02742 74 333.

EVN Bonuspunkte Spendenaktion: Mehr Bäume für meine Gemeinde!

Gemeinsam mit der Stadtgemeinde Mank startet die EVN die Aktion „Mehr Bäume für meine Gemeinde“. Dabei kann seit Juni jeder EVN Kunde ganz einfach in Form von Bonuspunkten einen positiven Beitrag leisten. Mit den gespendeten Erträgen werden heimische Baumarten

EVN
Energie. Wasser. Leben.

BONUS FÜR
unsere Gemeinde

Spenden Sie jetzt Ihre EVN Bonuspunkte für mehr Bäume in der Gemeinde!
Mehr auf evn.at/baumaktion

Jetzt EVN Bonuspunkte spenden!
evn.at/baumaktion

erworben und auf dem Gemeindegebiet gepflanzt. Mank ist gemeinsam mit vielen anderen Gemeinden Teil eines EVN Spenden-Projektes.

Gespendet werden kann bis 30. September 2021.

Bonuspunkte sammeln & spenden – So funktioniert's

Alle EVN Kunden, die Strom oder Gas beziehen, sammeln schon allein damit ganz automatisch Bonuspunkte. Zusätzlich können mit wenig Aufwand noch mehr Bonuspunkte gesammelt werden – etwa mit der Anmeldung zum Newsletter, der Nutzung der Online Services PLUS oder durch die Weiterempfehlung der EVN. Die gesammelten Bonuspunkte können für viele unterschiedliche Dinge eingelöst, aber auch gespendet werden:

1. Website evn.at/baumaktion aufrufen
2. Anmelden, um den aktuellen Bonuspunkte-Stand zu erfahren
3. Gewünschten Spendenbetrag eintragen
4. Spende mit „Jetzt Bonuspunkte spenden“ bestätigen.

Alternativ kann auch per Mail: info@evn.at oder in einem EVN Service Center: evn.at/standorte gespendet werden.

Mehr unter www.evn.at

RadlerIn des Monats

Juni 2021:
Robert Fasel



Juli 2021:
Denise Ebner



Neue „TUT GUT“-Wanderwege in Mank



Foto: Ernst Leonhardsberger, Walter Steinwanger, Stefan Daxböck, Johannes Mühlbacher.

Pünktlich zum Sommerstart sind die 3 neuen „tut gut“-Wanderwege fertig beschildert worden und laden ab sofort zur Bewegung ein.

Die Runden orientieren sich an den bisherigen Wanderwegen um Mank. Sie wurden im Tourismus-Ausschuss der Stadt unter Walter Steinwanger entwickelt und mit den „tut gut“ Vertretern des Landes NÖ abgestimmt. BGM Martin Leonhardsberger hat in Anzenbach eine Wegverbindung vom Güterweg Grub zum Radweg Krumpe umgesetzt. Der Verschönerungs- und Dorferneuerungsverein sorgte in Zusammenarbeit mit dem Gemeindebauhof für die Beschilderung. In der Manker „tut gut“ Wanderkarte und auch im Stadtplan sind die 3 Routen eingetragen und auch auf der Homepage www.noetutgut.at ist das neue Manker Projekt schon verfügbar.

3 „tut gut“-Wanderwege

Der Startpunkt ist die „tut gut“ Wandertafel am Rathausplatz. Von dort führen die 3 Wege übers Manker Zentrum in das Gemeindegebiet. Bei der Manker-Runde geht man 3 Kilometer über den Hagberg. Rund 7 Kilometer ist die Großaigen-Runde lang, und die Schmidbach-Runde ist mit 10 Kilometern eingetragen. Der landesweite Projektauftritt mit Landesrat Martin Eichinger ist am 27. August geplant.

Abb.: Die „tut gut“-Wanderkarte ist im Rathaus verfügbar



Aus den Vereinen

Der Besslerpark tanzt wieder

Das Besslerpark-Festival geht von 30. bis 31. Juli über die Bühne. Der Kulturverein präsentiert heuer als Headliner gleich zwei mehrfach preisgekrönte Bands: den Wiener Soul mit „5/8erl in Ehr'n“ und Sprechgesang mit Jazzband-Unterstützung von „Yasmo & die Klangkantine“.



Foto: Gregor Sandler, Lisi Schreiner, Anna und Markus Lechner, Armin Mahmoodzadeh, Pablo Jäger, vorne Elias Lechner und Emil Schreiner.

Im Besslerpark wird endlich wieder getanzt, endlich wieder Musik gehört und endlich wieder die einzigartige Atmosphäre im Manker Kult(ur)park genossen. Nach einem Jahr Pause geht das Besslerpark-Festival am letzten Juli-Wochenende wieder über die Bühne. Die Mitglieder des Kulturvereines Besslerpark arbeiten derzeit auf Hochtouren an der Organisation. Sie sind sich auch bei der 26. Auflage ihrer Prämisse treu geblieben: hochwertige Musik auf die legendäre Holzbühne zu bringen. An zwei (statt bisher drei) Festivaltagen spielen jeweils drei Bands pro Tag. Die ersten musikalischen Acts wurden schon bestätigt: mit den „5/8erl in Ehr'n“ kommt eine der besten Live-Bands des Landes in den Besslerpark. Mit ihrem Mix aus Popmusik, Wienerlied, Soul und Jazz wird die mehrfach ausgezeichnete Wiener Band auch das Publikum im Besslerpark überzeugen. Auch „Yasmo & die Klangkantine“ sind keine Unbekannten in der österreichischen Musikszene. Yasmo zählt wohl zu den bedeutendsten und wortgewaltigsten Texterinnen und Poetinnen des Landes. Sie verbindet gemeinsam mit ihrer Band – der Klangkantine – HipHop und Rap mit Jazz und tanzbaren Bläuersound. Außerdem mit dabei ist die Indie Rock-Band „Strandhase“, die Rock'n'Roll ganz bunt mit Jazz, Funk

und New Wave mischen. Weitere drei Bands werden in den nächsten Wochen präsentiert!

Covid19. Das Festival wird nach den aktuellen Corona-Vorschriften durchgeführt. Voraussetzung für das Betreten des Festivalgeländes ist also die 3G-Regel: geimpft, getestet oder genesen. 3G-Nachweise werden direkt beim Eingang kontrolliert.

Limitierte Vorverkaufskarten gibt es ab sofort via Öticket und in allen Raiffeisenbanken in Wien und Niederösterreich.

Rotes Kreuz mit neuer Leitung



Foto: Gerhard Karner, Ursel Schreivogl, Michael Schwarz, Leopold Lienbacher, Franz Kaufmann.

Alle fünf Jahre werden die Funktionäre der Ortsstellenleitungen in Zuge einer Ortsstellenversammlung neu gewählt. Die diesjährige Wahl brachte einige Veränderungen mit sich.

Nach über 10 Jahren stellte die Ortsstellenleiterin Ursel Schreivogl ihre Funktion zur Verfügung.

Ihr folgt nach einem sehr eindeutigen Wahlergebnis Michael Schwarz nach, der bislang als Stellvertreter fungierte. Ein großes Dankeschön geht an Ursel Schreivogl für ihr unermüdliches Engagement und die gute Zusammenarbeit.

Neuer Stellvertreter ist jetzt Martin Prankl, auch weitere Funktionen im Ortsstellenausschuss wurden neu besetzt. An dieser Stelle gilt auch den bisherigen Funktionären ein Dank für die großartige Arbeit. Die Ortsstelle Texing ist mit dem neuen Führungsteam wieder perfekt für die nächsten 5 Jahre gerüstet für eine hervorragende gemeinsame Arbeit für unsere Bevölkerung.

Tennisplatz saniert & Schnuppertraining

Mit viel Eigenleistung der Mitglieder wurde 1 Spielfeld am Manker Tennisplatz in den letzten Monaten general-saniert. Der neu sanierte Platz ist nach den modernsten Richtlinien gebaut und ermöglicht eine wesentlich längere Saison. Das neue Flutlicht verlängert zusätzlich die Spieldauer auf beiden Plätzen. Rund 42.000 Euro machte die Generalsanierung aus, die vom Land NÖ, der Stadt-gemeinde, Sponsoren wie der Firma Zeiss Elektro und dem Tennisverein finanziert wurde.



Foto: Andreas Trescher, Mario Will, Helmut Geppl, Christian Trescher, Martin Wieser, Martin Leonhardsberger, Werner Kritzer, Sebastian Kerschner, Michael Fahrngruber, Christoph und Valentin Zeiss.

Viele Eigenleistungen

„Es waren immer 6 - 10 freiwillige Helfer bei den Arbeiten vor Ort, rund 350 Arbeitsstunden wurden aufgebracht“, ist Tennisvereins-Obmann Christian Trescher stolz auf die Leistung seiner Vereinsmitglieder. Die oberste Schicht wurde in Eigenregie mit einem Minibagger abgezogen und auch die alten Randsteine durch neue ersetzt. Danke an Michael Zöchbauer und Martin Wieser, die dabei auch Traktor und Japaner zur Verfügung gestellt haben. Im Zuge der Baumaßnahmen hat sich leider herausgestellt, dass der Unterbau schon zu stark verdichtet war. Daher musste die dynamische Schicht mit 4 cm zusätzlich abgetragen werden, was zusätzliche Kosten verursachte. Da das Wetter im Mai leider nicht mitspielte, hat sich die Fertigstellung um fast einen Monat verschoben. Sportlich feierte der UTC Mank gleich beim ersten Heimspiel auf der neuen Anlage einen Erfolg.

Schnuppertraining

Am Samstag, dem 19. Juni, fand für Kinder ab 6 Jahre ein Schnuppertraining statt. Julian Baker gab einen ersten Einblick in den Tennissport. Im Sommer findet ein regelmäßiges Tennistraining für Kinder statt, siehe S. 20.

Virtueller 1-Stundenlauf von Mank

Das Lauffestival konnte leider auch dieses Jahr nicht in gewohnter Form durchgeführt werden. Als Alternative veranstaltete der LC Mank einen „virtuellen 1-Stundenlauf“. Es war sehr erfreulich, dass 66 TeilnehmerInnen mitmachten, einige sehr nette Mails geschickt und auch fixe Zusagen für das Event 2022 gemacht haben.

Für den Laufclub ist das wieder ein Anreiz, um Ideen und Vorbereitungen für das Event im kommenden Jahr zu treffen – Termin: 24. Juni 2022.

Bei der virtuellen Stunde von Mank war das Hauptziel, dass man sich 1 Stunde lange bewegt, egal ob laufen, walken oder wandern. Die Teilnehmer/innen waren in Mank, Schladming oder Lübeck laufen, sind auf Berge und Gipfel gewandert, waren in aller Früh oder spät Abend unterwegs, sind gemütlich gewalkt, flott gelaufen oder haben - wie die LC Jugend - einen 1-Stunden Staffellauf absolviert -> die Bewegung war das Wesentliche was umzusetzen war und dies wurde perfekt erfüllt.

Zu den Topleistungen bei Temperaturen jenseits der 30 Grad gratuliert der LC seinen beiden Mitgliedern Anita Hollaus und Martin Reisinger!

One Hour Kidsrun im September

an alle Kinder und Jugendlichen:

am Samstag, dem 18. 9. 2021 findet ein „One Hour Kids-run“ statt, weitere Infos dazu gibt es auf der Homepage www.lcmank.at



LC Jugend beim virtuellen Lauf: v.l. Jakob und Bernd Fohrafellner, Julia Greßl, Maria Fe Grabner, Lena Kraushofer, Mia Faschingleitner, Lena Leonhardsberger, hinten Betreuer und Topläufer Martin Reisinger

Aus den Vereinen

Jubiläum Stadtmarketing, LJ, USC

Das Manker Stadtmarketing feiert heuer sein 25-jähriges Bestehen

Vor 25 Jahren, genau am 11. Oktober 1996 wurde der Verein „Stadtmarketing Mank“ gegründet. Auf Anhieb haben damals 46 Firmen die Beitrittserklärung unterschrieben und wenige Tage und Wochen später waren fast alle 80 Manker Betriebe, fast alle Vereine und sehr viele unterstützende Privatpersonen Mitglied des Vereins und sind es bis heute noch.



Foto aus der Gründungszeit: BGM a. D. Hans Oliver Godderidge, Christa Kaufmann, LR a. D. Ernest Gabmann, Hannes Zimola

Das war der Startschuss für eine langjährige erfolgreiche Aufbauarbeit des Vereins.

Gründungsobmann Hannes Zimola leitete bis 2011 die Geschicke des Vereins. Anschließend fungierte seine langjährige Stellvertreterin Sigrid Schalhas als Obfrau bis 2020. Für die Geschäftsführung wurde Christian Seitlhuber für 5 Jahre eingesetzt, welche ab 2016 von Lisi Steinacher übernommen wurde.

Die Hauptaufgabe des Stadtmarketings war und ist es, Impulse zur Steigerung der Kundenfrequenz für die Manker Betriebe zu setzen, sowie die Beziehung zwischen Handel, Gewerbe, Vereine und Bevölkerung zu stärken.

Viele Maßnahmen wurden in den letzten 25 Jahren erfolgreich umgesetzt: Mit dem neuen Mank Logo wurde eine überregionale Identität und Marke von Mank geschaffen. Weihnachtsbeleuchtung, Branchenführer, Michaelikirtag, ein optimaler Branchenmix, Werbeartikel, die Gründung der Volkshochschule, das Stadtfest, Leerflächenförderung und das Gesichterbuch sind nur einige Projekte, die positiv umgesetzt wurden.

Mit der Bewusstseinsbildung und der Werbefigur „Fiffikus“ haben sich viele bekannte und nachhaltige

Konzepte entwickelt. Das Fiffikus Märchen mit den Kindergartenkindern wurde sogar im Parlament aufgeführt. Der „Fiffikus“ findet sich immer wieder in den Projekten des Stadtmarketings, z. B. bei den Fiffikushäusern, dem Fiffikus-Jahreskalender und Fiffikuskurier.

Ein weiteres Erfolgsmodell ist die MankCard mit den Manker Wertscheinen, mit dieser Bonuskarte wird die Einkaufskraft im Ort gestärkt und wird von der Bevölkerung sehr gut angenommen.

Die Feier zum 25jährigen Jubiläum findet für alle Mitglieder am 8. September statt.

Projektmarathon der LJ



Die Landjugend Mank holte sich Silber für die Außengestaltung des Jugendraumes JIM im Rahmen des Projektmarathons 2020. Der Projektmarathon ist fixer Bestandteil der gemeinnützigen Arbeit der Landjugendgruppen und zählt als Wettbewerb zu einer besonderen Herausforderung. BGM Leonhardsberger gratulierte zur Auszeichnung in Silber.

Schnuppertraining USC



Am 18. Juni fand für alle fußballbegeisterten Kinder ein Schnuppertraining auf der Sportanlage des USC statt.

Aus der Wirtschaft

Firmenvorstellungen

Zahnarztpraxis - neue Behandlungsmethode

Seit Mai ist die Zahnordination Dr. Albarazi Mohammad in der Herrenstraße mit seinen erweiterten Behandlungsperspektiven in Betrieb.



Foto v. l.: Vanessa Lapuste, Verena Neilreich, Michelle Lapuste, Dr. Mohammad Albarazi, Dr. Nour Ghazal, Mahmoud Arhsousi

Neben der allgemeinen zahnärztlichen Behandlung, der chirurgischen und implantologischen Behandlung und Kieferorthopädie bietet die Ordination eine fachspezifische Behandlung für Kinder und Angstpatienten mit Lachgas an. Lachgas ist eine Behandlungsmethode, welche die Arbeit eines Zahnarztes unterstützt und eine entspannte stressfreie Behandlung schafft. Lachgas hilft, die Schmerzempfindung zu verringern und den Würgereflex zu minimieren. Während der Behandlung atmet der Patient ein Gemisch von Sauerstoff und Lachgas, dieses wird vollständig wieder ausgeleitet. Die Zahnordination Dr. Albarazi bietet diese Möglichkeit einmal in der Woche für Kinder und Angstpatienten, natürlich auch allen Patienten, die es in Anspruch nehmen möchten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch nach Terminvereinbarung: 02755/20855 oder 0676/9336101

Mitarbeiter*in für die Ordination Dr. Albarazi gesucht:

für 10 Wochenstunden im Bereich Empfang,
Terminvereinbarung mit Frau Neilreich unter der
Nummer 0676/933 61 01

8 Jahre, „echt anziehend, modegraf mitten in mank“

Was Firmenchefin Maria Eva Graf vor 15 Jahren quasi als Ein-Frau-Geschäft begonnen hat, ist heute ein schickes Mode- und Bekleidungsunternehmen geworden – mit insgesamt 10 Mitarbeiterinnen an 4 Standorten, in Melk, Mank und Scheibbs.

Das Erfolgsgeheimnis des Modeunternehmens, so die Firmenchefin, liegt dabei im ganzheitlich verstandenen Servicegedanken.

„Wir legen großen Wert darauf, unseren Kundinnen und Kunden immer etwas Besonderes zu bieten. Dabei achten wir immer schon auf Nachhaltigkeit, fairen Handel, biologische Textilien.“



Foto v.l.: Maria-Eva Graf, Ernestine Hainitz und Elisabeth Sandhacker

Diese Fragen tauchen heute auch immer öfter auf und werden gerne vom kompetenten Team Elisabeth Sandhacker und Erni Hainitz beantwortet. Zwei sehr wertvolle Mitarbeiterinnen, zwei Mankerinnen - ganz nach dem Motto von modegraf: wohnen und arbeiten vor Ort - und die dahinter stehen, dass Mode und Trends für jeden Anlass und die ganze Familie angeboten werden können. modegraf ist gerne in Mank, einer Stadt mit vielen Gesichtern, eine lebendige, pulsierende Stadt, mit Charme und Authentizität und Lebensqualität!

Was sich in der Corona Zeit auch gezeigt hat ist, wie wichtig regionale Standorte sind, mit gutem Branchenmix, in kleinen Städten. Unsere Kundinnen und Kunden schätzen unser regionales Angebot sehr, wo ohne lange Verkehrswege, ohne Stau, gemütlich und entspannt im reichhaltigen Sortiment geschmökert werden kann!

Wir freuen uns, ein Wirtschaftsmitglied in Mank zu sein, und hoffen auf noch viele gute Jahre in Mank.

Aus den Bildungseinrichtungen

Erstkommunion, Volksschule, Mittelschule und Volkshochschule

Erstkommunion in Mank

Am Samstag, 29. Mai fand die Erstkommunion von 9 Kindern der ASO Mank statt. Am Samstag, 12. Juni feierten die Kinder der 2 a Klasse der Volksschule und am 19. Juni die Kinder der 2 b Klasse.



ASO Mank:

Die Kinder Diana Meerskraut, Hannes Mayer, Aileen Mühlsteiger, Chiara Taibl, Isabel Steininger, Celina Zeilinger, Niklas Nährer, Florian Freinberger, Justin Nährer und die Lehrerinnen und Schulassistentinnen Maria Streßler, Petra Gansberger, Christina Halbwegs, Gabriele Haiden, Judith Redlingshofer, Angela Pohl, Susanne Gastecker, Melanie Waldmann mit Religionslehrerin Monika Puhr und Dechant Wolfgang Reisenhofer.



2 b Klasse:

1. Reihe: Lukas Schöner, Juliana Haider, Alva Fahrafellner, Frieda Konecny, Ines Hauer, Luisa Daxböck, Amelie Neureiter, Maximilian Kraus
2. Reihe: Valentin Zeiss, Simon Kastenberger, Lukas Leeb, Anton Konecny, Severin Zuser, Maximilian Baumgartner, Niklas Hiesberger
Klassenlehrerin Martina Punz, Dechant Wolfgang Reisenhofer, Direktorin Klaudia Zuser



2 a Klasse:

1. Reihe: Religionslehrerin Monika Puhr, Klassenlehrerin Nina Stelzhammer, Leonie Sponseiler, Margareta Zuser, Moritz Paschinger, Natalie Ebner, Leonard Grabner, Justus Zuser, Kilian Nestelberger, Christoph Kadla, Fabienne Fechter
2. Reihe: Dechant Wolfgang Reisenhofer, Noah Antonius Oros, Sophie Lechner, Direktorin Klaudia Zuser

Volksschule Mank

Das Schuljahr 2020/21 ist nun zu Ende und die Ferien haben begonnen. Besonders stolz sind wir auf unsere Schülerinnen und Schüler, die dieses herausfordernde Schuljahr sehr erfolgreich gemeistert haben. Diese Zeit zeigt uns, dass die persönlichen Kontakte in der Schule sehr wichtig sind und durch nichts ersetzt werden können.

Zurück in der Schule Mitte Mai starteten wir wieder mit Bewegung im Freien, Lehrausgängen und kleinen Wanderungen sowie Lernen im Garten.



Im Namen des gesamten Teams der Volksschule Mank möchte ich mich für die Unterstützung in diesem besonderen Schuljahr bedanken.

Unseren Schülerinnen und Schülern, die heuer unsere Schule verlassen, wünschen wir alles Gute für die Zukunft und hoffen, dass sie gute Erinnerungen an ihre Volksschulzeit mitnehmen.

Aus der Mittelschule



Laufen für eine saubere Umwelt!

Ab 7. Juni 2021 starteten wir unsere Challenge „Collect Miles & Reduce Waste“ in Kooperation mit der GVV Melk. Bei diesem Wettbewerb gewann jene Klasse, die nicht nur die meisten Kilometer zurücklegte, sondern auch den meisten Müll in der Umgebung unserer Schule einsammelte. Denn eine saubere Umwelt beginnt vor der eigenen Haustüre!

Bogenschießen

Treffsicherheit, Konzentration und Einsatzfreude stellten die 4a und die 4b der NMS am Mittwoch, den 2. Juni beim Bogenschießen unter Beweis. Bei herrlichem Sonnenschein verbrachten unsere Abschlussklassen einen tollen Outdoor-Tag bei der Familie Pihringer in Winklarn.

Auf den Spuren der Geologie

Mit einer geologischen Wanderung, fächerübergreifend in Geographie und Biologie, begeisterten die Lehrkräfte Karl Pfleger und Karin Langthaler unsere beiden 3. Klassen. Diese führte die Schüler über die Burg Plankenstein bis hin zur Freinberghöhle.



Spende des Elternvereins

Eine schwere Zeit liegt hinter uns, nach welcher Schulveranstaltungen und gemeinsame Aktivitäten der Schüler wichtiger denn je sind. Da uns diese Veranstaltungen sehr am Herzen liegen, waren wir umso begeisterter, als uns der Elternverein mitteilte, deren Durchführung mit 100 Euro pro Klasse unterstützen zu wollen! Eine solche großzügige Geste zeigt einmal mehr, wie wichtig die Zusammenarbeit von Schule und Eltern ist und was für großartige Möglichkeiten dadurch für unsere Schüler entstehen. Daher geht an dieser Stelle ein großes Dankeschön an unseren Elternverein, der unseren Schülern damit eine große Freude gemacht hat.



Volkshochschule Mank

Wir freuen uns, dass wir wieder Kurse abhalten dürfen und starten mit unseren English-Camps mit Jerome Small. Es dreht sich alles um das Thema „Around the world“:

„English in summer“ für Kinder von 7 – 10 Jahren –
26. – 30. Juli, täglich von 9.00 – 13.00 Uhr

„English in summer“ für Kinder von 11 - 13 Jahren
2. – 6. August, täglich von 9.00 – 13.00 Uhr

Anmeldungen nehmen wir gerne entgegen unter der Nummer 02755/2282-15 bzw. auf www.mank.at

Herbstprogramm 2021 in Planung

Ein Kursprogramm für den Herbst ist in Arbeit und wird im Laufe des Sommers auf unserer Homepage unter www.mank.at zu finden sein. Soweit es möglich ist, werden Kurse ausgeschrieben. Wir hoffen natürlich, dass der Kursbetrieb uneingeschränkt ablaufen kann. Mittlerweile haben wir alle genügend Erfahrungen mit den Covid-19-Maßnahmen gesammelt, um diese umsetzen zu können. Das Programmheft geht voraussichtlich Anfang September an die Haushalte der Region Mank.

Informationen & Service

Stellenausschreibungen GVV

Beim GVV in Mank gelangen folgende zwei Stellen zur Ausschreibung:

1) Reinigungskraft (19 Wochenstunden) zum Eintritt ab 1. August 2021

Aufgabenbereich:

(vorzugsweise außerhalb der Betriebszeiten)

- Reinigung des GVV-Verwaltungsgebäudes in Mank, Wieselburger Str. 2
- Reinigung der Facharzträume
- Fenster putzen, Vorhänge und Handtücher waschen
- Eigenständiger Materialeinkauf nach Absprache

2) Facharbeiter/in für Mülltonnenreparatur u. -austausch im gesamten Bezirk Melk (40 Wochenstunden)

- Mülltonnen reinigen, austauschen und reparieren
- Instandhaltungs- und Wartungsarbeiten in Objekten
- Lagerverwaltung, Werkstätte, Geschirrmobil
- Aushilfe bei der WSZ

Bewerbungen bitte für beide Stellen bis 15. Juli 2021 an:
Gemeindeverband für Umweltschutz und Abgabeneinhebung im Bezirk Melk
z.H. Herrn GF Dir. Alois Hubmann
Wieselburger Straße 2, 3240 Mank
T 02755/2610-13
E-Mail: alois.hubmann@gvumelk.at



Stellenausschreibung der Musikschule

In der Musikschule Alpenvorland wird ab September 2021 bis Februar 2023 für das Unterrichtsfach **Klassische Gitarre** eine **Lehrkraft als Karenzvertretung** aufgenommen.

Die Auslastung wird bis zu 10 Stunden betragen.
Haupt Einsatzort: Hürm und Kilb

Bewerbungen bitte bis spätestens 15. August an
Musikschule Alpenvorland, Mag. Leopoldine Salzer,
Schulstraße 2, 3244 Ruprechtshofen, T 0664/1422888,
per E-Mail: direktion@musikschule-alpenvorland.at



TENNISKURS

für Kinder und Jugendliche

INHALT

Tennistraining für Kinder und Jugendliche (6-15J.)

Die Gruppen werden nach Alter bzw. Spielstärke eingeteilt

Maximale Gruppengröße 5 Kinder

Kostenlose Leihschläger auf Wunsch

WO

Tennisplatz Mank

WANN

10 Termine, freitags ab 16. Juli bis 17. September, ab 14:00 Uhr

Ersatztermin (z.B. wegen Schlechtwetter) 24. September

KOSTEN

50€ mit Angabe KURS + NAME an AT78 2025 6054 0000 2779

Ferientarif Kinder 25€ (optional für freies Spielen), weitere Tarife s. Aushang

KURSLEITER

Julian Baker

ANMELDUNG

SMS, WhatsApp oder Anruf an Julian 0650 2020560.

Wir freuen uns auf dein Kommen!







HILFSWERK

SPIELEND
GELD VERDIENEN

Tagesmutter oder Tagesvater werden

Quereinsteiger/in herzlich willkommen

Voraussetzungen für Ihren neuen Job zuhause: Geduld, Lachen, Einfühlungsvermögen

Neue Ausbildung
Herbst 2021



[infotageseltern.noehilfswerk.at](https://www.infotageseltern.noehilfswerk.at)

Der beste Ort bei Sommerhitze: Soleaerium

Bei der Sommerhitze kommt die angenehme kühlende Wirkung im Soleaerium besonders gut zur Geltung. Atmen Sie Meeresluft mitten in Mank! Durch das Einatmen der gesunden Luftkombination, welche mit dem Klima am Mittelmeer vergleichbar ist, wird ein günstiger Einfluss auf die Atemwege erzielt. Für alle Altersgruppen geeignet. Auch der neu gestaltete Kneipp-Kräutergarten ist einen Abstecher wert. Bei den Kindern ist neben dem Spielplatz der Bachlauf mit dem Wassertretbecken im Sommer besonders beliebt.

Die Schaukelliegen auf der Holzterrasse neben dem Biotopt laden zum Entspannen ein. Nutzen Sie die Naturoase mitten in Mank.

Saisonkarten für das Soleaerium sind im Rathaus erhältlich: 20 Euro für Mankerinnen und Manker



Hoch hinaus! – Viertel-festival NÖ virtuel zu Gast

Ursprünglich als Vor-Ort-Veranstaltung geplant, war das Projekt „Hoch hinaus!“ aufgrund der Corona-Bestimmungen in der geplanten Form leider nicht durchführbar. Die Lagerhaustürme in Mank und St. Leonhard am Forst können jetzt online besichtigt werden. Vom 3. Juni bis 31. Oktober 2021 gibt es – im Rahmen des Viertel-festival NÖ – die Gelegenheit, unter <https://www.viertel-festival-noe.at/veranstaltung/hoch-hinaus/> die Dachlandschaft der beiden Getreidesilos zu besuchen. Zusätzlich findet sich unter dem Link eine Online-Ausstellung mit einer Auswahl an österreichischen und internationalen Speichersilos. Der Fotograf und Filmemacher Thomas Zeller hat sich in dieser fotografischen Arbeit einem überaus spannenden architektonischen, aber auch (land-)wirtschaftlichen Thema angenähert.

Spusu NÖ-Gemeindechallenge: Mank macht mit!

Von 1. Juli bis 30. September sucht das SPORTLAND NÖ die aktivste Gemeinde des Landes. Jede/r ist herzlich eingeladen, unsere Stadt zur aktivsten Niederösterreichs zu machen! Egal ob Gehen, Laufen, Inlineskaten oder Radfahren – jede aktive Minute zählt und wird auf das Bewegungskonto der Stadtgemeinde Mank gutgeschrieben. Die Anmeldung ist in der „spusu Sport“-App und auf www.noechallenge.at möglich.

SPORT LAND NÖ

spusu NÖ-GEMEINDECHALLENGE

1. JULI – 30. SEPTEMBER

Lade dir die **spusu Sport-App** auf dein Smartphone und mach deine Gemeinde zur aktivsten von ganz Niederösterreich!

Alle Infos unter: www.noechallenge.at

Android iOS

**WIR TESTEN.
FIXE TESTSTATION
IN MANK**

Ab 15. Juli:
verkürzte Testzeiten!

**Montag & Donnerstag
7:30 – 9:00 Uhr**

Anmeldung und Infos
unter: www.testung.at

2. Manker Sommerkabarett

Juli & August 2021 Stadtsaal Mank



Kartenvorverkauf:
Stadtgemeinde Mank

Schulstraße 1, 3240 Mank
02755/2282
& bei allen OETICKET -
Verkaufsstellen

oeticket.com

Paaradox

"Schatzi, geht's noch?"

Gabriele Kuhn & Michael Hufnagl
Fr, 23. Juli, 20.00 Uhr

Alte Liebe, neuer Wahnsinn – die paartherapeutische Erfolgsproduktion geht in die nächste Runde.

Denn das letzte Wort zwischen Gabriele Kuhn und Michael Hufnagl auf der Bühne des Gemeindebautheaters ist noch lange nicht gesprochen. Lieber machen sie einander in unterhaltsamer Verlässlichkeit und amüsanten Spitzfindigkeit auf höchstem Text-Niveau auch diesmal wieder eine Szene nach der anderen... ihr treuherziges Wehegelübde stets im Blick. Seit über 20 Jahren kämpfen die beiden um ihr gemeinsames Beziehungsglück, seit über 20 Jahren befindet sich Österreichs bekanntestes Kolumnistenpaar auf der Expedition durch den Alltagsdschungel, und seit über 20 Jahren schwören Sie & Er auf die Erfolgsformel Weiterlieben – Weiterleiden – Weiterlachen.

Die Frage des neuen Programms: „Schatzi, geht's noch?“ Die Antwort: Ja. Und wie!



VVK: € 26,-
AK: € 29,-

Bitte achten Sie auf die aktuellen
Covid 19- Maßnahmen!
u.a. „3G-Regel“!

Chris Lohner

**Meine Geschichten—SKURRIL,
WITZIG, KOMISCH**
Fr, 6. August, 20.00 Uhr

Chris Lohner, eine vielseitige Künstlerin mit Herz erzählt köstliche Anekdoten sowie lustige und skurrile Episoden aus ihrer abwechslungsreichen Karriere, schildert schräge Erlebnisse, die ihr gerade einfallen. Neben Klaus Wildbolz, Karel Gott bis zu Teddy Podgorski finden sich hier viele prominente Persönlichkeiten.

Ein unterhaltsames und amüsantes Programm, basierend auf ihrem Bestseller „Wer liegt da unter meinem Bett“ Mit dieser Sammlung ihrer ganz persönlichen Geschichten beweist Chris Lohner einmal mehr, wie wichtig Humor ist, in allen nur erdenklichen Lebenslagen...



VVK: € 26,-
AK: € 29,-

ANGEBOT!
Besuchen Sie alle 3 Veranstaltungen
um € 75,- und
sparen Sie somit € 5,-!

Omar Sarsam

"Probefahrt"

Do, 26. August, 20.00 Uhr

OMAR SARSAM PROBIERT.

Schön, dass Sie dabei sind! Fahren Sie ruhig ein Stückchen mit, denn Omar Sarsam führt Sie in seinem Probewagen auf seine kabarettistische Spielwiese, auf welcher er sich und Ihnen alles erlaubt, was Freude bereitet. Gespielt wird Altbekanntes, aber auch völlig Neues. Schließlich stand Omar Sarsam schon so lange auf keiner Bühne mehr, dass er sich kaum mehr erinnern kann, welche seiner Nummern alt und welche neu sind.

Gesuchte Hauptwirkung: Hemmungslose Stimmentzündung

Nebenwirkung: Muskelschmerzen

Allergien: keine bekannt

Hier etwas konkreter ausgedrückt: Omar Sarsam lädt Sie zu einem österreichisch-arabischmusikalischen Open Mind Picknick der besonderen Art ein: Freuen Sie sich auf Volks Irak 'n' Roll mit Andreas Kabeljau und ausgegrenzter Stimmung - wie am Orthopädenkongress!



Zu lang?
Omar liest.
Omar spricht.
Omar singt -
aber alles nur
gespielt.
Ohne Gleiche.
Kann Spuren
von Andere

VVK: € 28,-
AK: € 32,-

Registrierungspflicht
Scannen Sie den QR-Code und registrieren Sie sich gleich für die entsprechende Veranstaltung



Informationen & Service

Sprechtage, Ärztedienste, Info Bücherei

Service & Sprechtag

Sprechtage des Bürgermeisters

Freitags von 14 – 16 Uhr

Mutter-Eltern-Beratung

Jeden 4. Freitag im Monat jeweils um 08.30 Uhr

23.07.2021 24.09.2021 22.10.2021

Altes Wirtshaus, 1. Stock

Babycouch

12.07.2021 30.08.2021 20.09.2021

um 9.30 Uhr im Alten Wirtshaus, 1. Stock

Online-Anmeldung unter www.argef.at/portfolio/babycouch erforderlich

Caritas Hauskrankenpflege

Sozialstation Mank

Jeden Montag u. Donnerstag von 11 – 12 Uhr

Alpenvorlandcenter, Schulstraße 3

Tel. 0676/83 84 42 34

Rat & Hilfe der Caritas

Kinder, Jugend und Erziehungsthemen

Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat

14.00 – 16.00 Uhr, Rathaus, 1. Stock

Anmeldung unter 0676/838447387

Infos auf www.ratundhilfe.net

KOBV Sprechtag

Jeden ersten Freitag im Monat um 14 Uhr

03.09.2021 01.10.2021

Auskünfte: Obfrau Petra Irschik, 0676/4163789

Soogut-Bus (ehemals SOMA-mobil)

Jeden Montag und Donnerstag 11.30 - 12.30

Uhr beim Betreuten Wohnen

Ärzteplan

Wochenende und Feiertage

Juli 2021

10.	Dr. Andreas WINTER, Texing	02755/7200
11.	Dr. Hansjörg FEDRIZZI, Kirnberg	02755/21300
17.	Dr. Hansjörg FEDRIZZI, Kirnberg	02755/21300
18.	Dr. Elke MÜLLER, St. Leonhard am Forst	02756/70308
24.	Dr. Florian FEDRIZZI, Brunnwiesen	02756/20500
25.	Dr. Kurt WEISENBORN, Kilb	02748/7200
31.	Dr. Kern GRUPPENPRAXIS, Hürm	02754/8200

August 2021

01.	Dr. Hansjörg FEDRIZZI, Kirnberg	02755/21300
07.	Dr. Elke MÜLLER, St. Leonhard am Forst	02756/70308
08.	Dr. Elke MÜLLER, St. Leonhard am Forst	02756/70308
14.	Dr. Johannes WEINTÖGL, Matzleinsdorf	02752/20500
15.	Dr. Kern GRUPPENPRAXIS, Hürm	02754/8200
21.	Dr. Andreas WINTER, Texing	02755/7200
22.	Dr. Höfinger & Dr. Kleinberger, Mank	02755/2355
28.	Dr. Alexandra PERCHTHALER, Bischofstetten	02748/8200
29.	Dr. Kurt WEISENBORN, Kilb	02748/7200

September 2021

04.	Dr. Höfinger & Dr. Kleinberger, Mank	02755/2355
05.	Dr. Alexandra PERCHTHALER, Bischofstetten	02748/8200
11.	Dr. Höfinger & Dr. Kleinberger, Mank	02755/2355
12.	Dr. Andreas WINTER, Texing	02755/7200
18.	Dr. Kern GRUPPENPRAXIS, Hürm	02754/8200
19.	Dr. Johannes WEINTÖGL, Matzleinsdorf	02752/20500
25.	Dr. Florian FEDRIZZI, Brunnwiesen	02756/20500
26.	Dr. Alexandra PERCHTHALER, Bischofstetten	02748/8200

Die Gruppenpraxis Mank, Dr. Paul Höfinger & Dr. Simon Kleinberger ist von 27. 7. bis 6. 8. 2021 wegen Urlaub geschlossen.

Ferienaktion!

Von 27. Juni bis
12. September sind
Kinder- und Jugendbücher
GRATIS!

Hol dir jetzt deinen
Ferienpass in der Bücherei!

Bücherei Mank im Alten Wirtshaus

Sonntag 8.30 – 11.00 Uhr

Dienstag 15.00 – 17.30 Uhr

Freitag 09.00 – 11.30 Uhr



Stadtsaal Veranstaltungen - Vorschau auf Herbst:

Pyrus - So schmeckt der Mostklang – Viertelfestival

11. September, 19 Uhr

Märchen Frau Holle

Theatergruppe Spectaculum

am 16. und 17. Oktober, 14 und 16 Uhr

Manuel Rubey – „Goldfisch“

am 5. November, 20 Uhr (Karten bereits über oeticket erhältlich)

Thomas Gansch & Wolfgang Muthspiel

am 3. November (Karten: Musikhaus Schagerl oder oeticket)

Thomas Gansch & Georg Breinschmid - „Bransch“

am 5. Dezember (Karten: Musikhaus Schagerl oder oeticket)

Manker Veranstaltungskalender

JULI 2021

Fr., 9. - So., 11.	ab 17 Uhr	Hof.Garten.Zeit mit Steckerlfisch	Gasthaus Riedl-Schöner
So., 11.	9 Uhr	Manker Cafe-Frühstück & Film, Stadtcafe Mank & Konditorei Holzgruber	Acht Millimeter - Kino Mank
Mi., 14.	9 - 16 Uhr	Baumschnittkurs in Theorie und Praxis	Gasthaus Riedl-Schöner
Fr., 16. - So., 18.	ab 17 Uhr	Hof.Garten.Zeit mit Steckerlfisch	Gasthaus Riedl-Schöner
Fr., 23.	20 Uhr	Sommerkabarett "Paaradox - Schatzi geht's noch"	Stadtsaal Mank
Sa., 24. & So., 25.	9 Uhr	Kinofrühstück	Acht Millimeter - Das Lokal
Mo., 26. - Sa., 31.		Manker tut-gut-Woche in den teilnehmenden Betrieben	
Fr., 30. & Sa., 31.		Beserlpark Festival #26, Kulturverein Beserlpark	Beserlpark

AUGUST 2021

So., 1.		4. Manker Kleinfeld Juxturnier, Union Tennisklub Mank	Tennisplatz Mank
Fr., 6. - So. 15.		Hof-Heuriger beim Beringer	Wirtshaus Beringer
Fr., 6.		Sommerkabarett "Chris Lohner Meine Geschichten - Skurril, Witzig, Komisch"	Stadtsaal Mank
Sa., 14. & So., 15.		Kräuterweihe in der Pfarrkirche, bei den hl. Messen	Pfarrkirche Mank
Sa., 14.		G-NÖ Hobby Trophy Mountainbikerennen	Zettelbachstüberl
Fr., 20. - So., 29.		Jubiläumsturnier, KV Union Raiffeisen Mank	Kegelbahnen Mank
Mo., 23. - Fr., 27.		Erlebnis Sport Woche	
Do., 26.	20 Uhr	Sommerkabarett "Omar Sarsam - Probefahrt"	Stadtsaal Mank
Fr., 27.	17.30 Uhr	offizielle Eröffnung "tut-gut-Wege" mit LR Eichinger	Stadtpark Mank
Sa., 28. & So., 29.	9 Uhr	Kinofrühstück	Acht Millimeter - Das Lokal

SEPTEMBER 2020

Do., 2.	14 Uhr	Generationen Wandertag, Ferienspiel-Abschlussfest	Stadtpark Mank
Fr., 3.	19 Uhr	Candle & Wine	Gasthaus Riedl-Schöner
So., 5.	9 Uhr	Segnungsgottesdienst für Kinder und Jugendliche	Pfarrkirche Mank
Sa., 11.	19 Uhr	Viertelfestival - Pyrus - So schmeckt der Mostklang	Stadtsaal Mank
So., 12.	9 Uhr	Manker Cafe-Frühstück & Film, Stadtcafe Mank & Konditorei Holzgruber	Acht Millimeter - Kino Mank
So., 12.	11 - 14 Uhr	Radorientierungsfahrt, SPORTUNION Mank	Start: Rathausplatz Mank
Sa., 18.	11 Uhr	One Hour Kidsrun, Laufclub Mank	Maidengasse
So., 19.		Michaelikirtag	
Sa., 25. & So., 26.	9 Uhr	Kinofrühstück	Acht Millimeter - Das Lokal
Sa., 25.	20 Uhr	Saxofour, Verein Brass Academy	Acht Millimeter - Kino Mank
So., 26.	9 Uhr	Festmesse für Ehejubilare	Pfarrkirche Mank

**SAGEN WIR JA!
ZUR GLASFASER
BIS INS HAUS.**

bis 31. Juli 2021

